

Moritz Ringk sorgt für Tagessieg

Leichtathletik: Erfolgreicher Abschluss bei Kreisvergleichskämpfen in Duisburg.



Mit insgesamt vier Teams war der Leichtathletik-Kreis Heinsberg bei den letzten Kreisvergleichskämpfen des LV Nordrhein im Duisburger Leichtathletik-Stadion am Start.

FOTO: RALF SCHLÖSSER

VON JULES REINECKE

KREIS HEINSBERG Im Duisburger Leichtathletik-Stadion fanden die letzten Kreisvergleichskämpfe des LV Nordrhein statt, an denen auch wieder vier Teams des Leichtathletik-Kreises Heinsberg teilnahmen. Obwohl der Kreis Heinsberg der kleinste Kreis des LV Nordrhein ist, wurden abermals vier Teams an den Start gebracht. Dennoch mussten bis zum Veranstaltungstag selbst die Mannschaften noch mehrmals umgestellt werden, da es auch hier Ausfälle gab.

Die Mannschaft der U18 war mit Abstand das beste der vier hiesigen Teams und landete mit 87 Punkten auf Platz vier. In dieser Mannschaft wurde auch der einzige Tagessieg gefeiert: Moritz Ringk setzte sich nach einem furiosen Rennbeginn auf der Ziellinie durch. Mit dieser Renngestaltung setzte er den hohen Favoriten Vincent Lehnen aus dem Bonn-Rhein-Sieg Kreis unter Zugzwang, was sich auch als erfolgreich erwies. Mit 50,91 Sekunden zu 50,92 Sekunden fuhr Ringk die volle

Punktzahl ein. Für die zweithöchste Punktzahl in dieser Mannschaft sorgte Jonas Völler mit seinem zweiten Platz über 800 Meter. Er lieferte dem Topfavoriten Jan-David Ridder ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Im Ziel hatte Jonas mit 2:03,25 Minuten zu 2:03,00 Minuten nur knapp das Nachsehen. Jeweils Dritte wurden Nils Thönissen und Daniel Fabian. Während Thönissen über 3000 Meter mit neuer Bestleistung von 9:37,48 Minuten einer der vier Protagonisten eines Herzschlagfinales war (vier Läufer innerhalb von 1,4 Sek.), sorgte Fabian mit 1,76 Meter im Hochsprung für den zweiten dritten Platz dieses Teams. Als Vierter notierte Daniel Fabian außerdem noch mit 6,01 Meter im Weitsprung. Die 4 x 100 Meter Staffel in der Besetzung Jean Jacques Zint, Jonas Kaspar, Moritz Ringk und Jonas Völler erreichte das Ziel nach 45,95 Sekunden als Fünfte.

Das Team der weiblichen U18 wurde als Zehnte punktgleich mit dem Kreis Kleve (9.) bei der Siegerehrung geehrt. In diesem Team ragte besonders Nina Schlösser heraus,

die über 3000 Meter mit 11:07,93 Minuten einen tollen zweiten Platz erreichte. Zwei vierte Plätze erzielten Lena Blankertz mit 4,79 Meter im Weitsprung und Paula Schlösser über 800 Meter in 2:30,33 Minuten. Mit 65,59 Sekunden über 400 Meter erzielte auch Johanna Jäger noch einen Platz unter den Top-Ten.

Das Team der U16 finishte mit 44 Punkten auf Rang elf. Hier zeichneten sich Clemens Jäger und Leon Körfer mit Top-Ten-Platzierungen aus. Jäger warf den Diskus auf 27,73 Meter und belegte Rang acht, während Körfer im Weitsprung 4,97 Meter erzielte und auf Rang neun kam. Das Team der gleichaltrigen Mädchen belegte im Gesamtklassement Rang zehn mit 56 Punkten. Hier ragte die Jüngste des Teams besonders heraus: Sophie Fluthgraf sprang mit 1,45 Meter im Hochsprung auf Rang fünf und mit 5,13 Meter im Weitsprung auf Rang vier. Aber auch die 4 x 100 Meter Staffel in der Besetzung Jennifer Keller, Sarah Königs, Karina Meindorfner und Sophie Fluthgraf lief mit 53,44 Sekunden auf Platz acht.